wollgrasweg 49
D-70599 stuttgart
www.sonje-webconsult.de

dr. šonje webconsult
unternehmensberatung für online-kommunikation GmbH

tel +49(0)711/45129-50
fax +49(0)711/45129-51
info@sonje-webconsult.de

von:	Sabine Wilhelm –Public Relations	datum:	21.11.2002
	dr. šonje webconsult GmbH - Stuttgart		
telefon:	0711 45129 57	fax:	0711 45129 51
seiten:	1		

Pressemitteilung

dr. šonje webconsult GmbH, Dienstag, 21. November 2002

Stellungnahme zum Corporate Governance Kodex derzeit kein Thema

Neue Studie: Eine Stellungnahme im Internet findet sich auf kaum einer Site der MDAX - Unternehmen

20.11. 02

***Stuttgart**. Mit der Verabschiedung des Corporate Governance Kodex im Sommer diesen Jahres sollte sowohl die Attraktivität des Finanzplatzes Deutschland für internationale Anleger, als auch das Vertrauen in die Anlageform Aktie gestärkt werden. Hierzu wurden die Unternehmen durch eine Änderung des Wertpapiergesetzes verpflichtet, im Rahmen einer sogenannten „Entsprechenserklärung" zum Corporate Governance Kodex Stellung zu nehmen. Wenige Wochen vor dem Auslaufen einer Übergangsregelung zum Ende diesen Jahres zeigt die jüngste Studie „Corporate Governance im Internet" der dr. šonje webconsult GmbH jedoch, dass nur wenige MDAX-Unternehmen dieser gesetzlichen Verpflichtung – zumindest im Internet – bislang nachgekommen sind.*

Eine im November durchgeführte Untersuchung der dr. šonje webconsult GmbH zeigt, dass lediglich 16 der insgesamt 70 im MDAX notierten Unternehmen auf ihren Webseiten Stellung zum Corporate Governance Kodex oder zu den eigenen Corporate Governance Richtlinien nehmen. Auf mehr als 70 Prozent der Unternehmenswebsites findet sich keinerlei Hinweis auf den im August verabschiedeten Corporate Governance Kodex. Dieses Ergebnis ist vor dem Hintergrund, dass die im Transparenz und Publizitäts – Gesetz festgesetzte Übergangsregelung Ende diesen Jahres ausläuft, besonders kritisch zu betrachten.

Fokus der Untersuchung „Corporate Governance im Internet – eine Untersuchung der Online-Angebote der MDAX Unternehmen" war zum einen die Frage bei wie vielen der MDAX Unternehmen ein interessierter Anleger oder Investor bereits eine Stellungnahme zum CG-Kodex findet. Zum anderen wurde untersucht, wie leicht, bzw. schwer die Information im Gesamtangebot auffindbar ist.

Eine vorbildliche Lösung findet sich zum Beispiel auf der Website der BHW Holding AG. Ein eigener Navigationspunkt im IR-Bereich „Corporate Governance" bringt den Nutzer schnell zu Seiten, die umfangreiche Dokumente, Hintergründe, Erläuterungen und Selbstverpflichtungen beinhalten. Mehrheitlich zeigen sich bei der Umsetzung jedoch klare Defizite. Im Online-Angebot der Leonie AG findet man zu diesem Thema lediglich eine Randnotiz. Versteckt in einem Redebeitrag des Vorstandsvorsitzenden findet man – ausschließlich über die Suche-Funktion - die Anmerkung, dass das Unternehmen sich „intensiv mit der Corporate Governance beschäftigt". Die Stada AG äußert sich zum Thema Corporate Governance direkt überhaupt nicht, sondern veröffentlich hierzu nur einen Artikel der Börsen Zeitung über das Unternehmen.

Im September hat das Stuttgarter Beratungsunternehmen in einer umfassenden Untersuchung bereits die DAX 30 Unternehmen dahingehend untersucht, ob und inwiefern die deutschen „Vorzeigeunternehmen" die Richtlinien des Corporate Governance Kodex in ihren Online-Auftritten umsetzen. Im Vergleich zu den DAX Unternehmen lässt sich feststellen, dass die MDAX Unternehmen zumindest in Bezug auf ihre Online-Auftritte noch einen weiten Weg vor sich haben, um ihre Bemühungen um Transparenz und Vertrauen gegenüber ihren Anlegern zu dokumentieren und die großen Defizite bei der medienspezifischen Umsetzung auszugleichen.